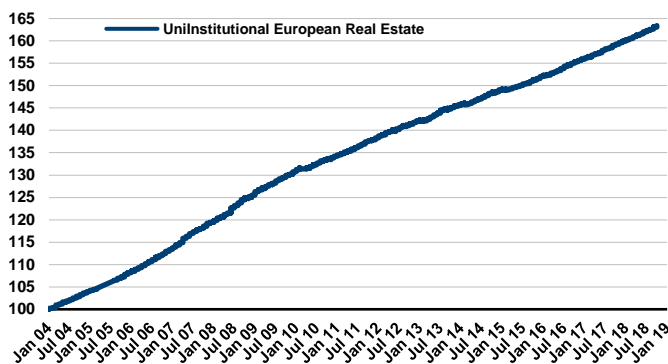


Fondsprofil

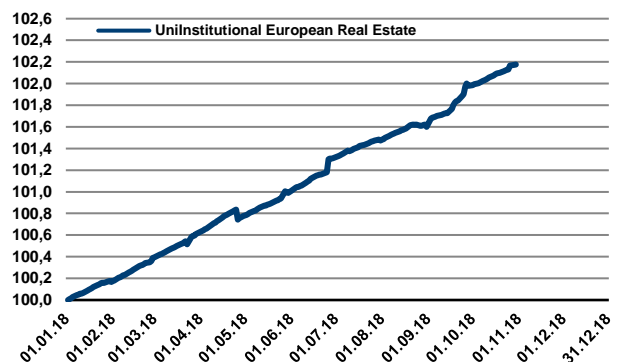
- Anlageuniversum:** Internationale (überwiegend im EWR), gewerblich genutzte Immobilien mit Schwerpunkt auf mittelgroße Liegenschaften in Ballungszentren und deutlicher Beimischung von Mittelzentren. Weitgehende Währungssicherung.
- Anlagegrundsatz:** Breite Streuung der Immobilien nach gewerblichen Nutzungsarten, Branchen, Mietern, Regionen und Größen. Fokus auf hohe laufende Erträge.
- Anlageziel:** Geringes Gesamtrisiko. Hohe laufende Erträge. Hohe Investitionsquote.

Indexierte Wertentwicklung

Seit Auflegung



Im laufenden Kalenderjahr



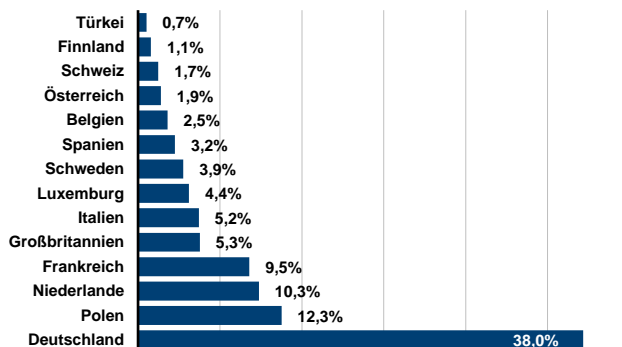
Wertentwicklungsdaten

Seit Auflegung am 02.01.2004:	63,42%	1 Jahr:	2,59%	2017:	2,59%
Seit Auflegung p.a.:	3,37%	3 Jahre:	8,06%	2016:	2,54%
Im laufenden Kalenderjahr:	2,20%	5 Jahre:	12,64%	2015:	1,99%
Im Monat Oktober 2018:	0,19%	10 Jahre:	30,74%		

Quelle: Union Investment, eigene Berechnungen gemäß BVI-Methode; Ergebnisse der Vergangenheit bieten keine Garantie für künftige Wertentwicklungen

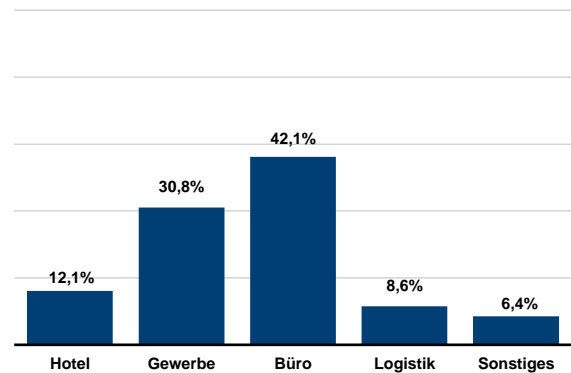
Fondsstruktur

Regionenallokation*



* Nach Verkehrswerten (Sachverständigenwert) inkl. Kaufpreiszahlung gem. Projektentwicklungsstand

Nutzungsarten**



**Nutzungsarten nach Jahres-Nettosollmietertrag

Übersicht der fünf größten Objekte*

Stadt	Lage des Grundstücks	Art der Nutzung	Nutzfläche	Ankauf	SV-Wert
Gdynia	"Riviera"	Einzelhandel	70.537 m ²	09.2015	289 Mio. €
Paris	"EuroAlsace"	Büro	15.592 m ²	03.2018	180 Mio. €
Saarbrücken	"Europa-Galerie"	Einzelhandel	29.065 m ²	07.2012	175 Mio. €
Frankfurt/Main	"MainTor Porta"	Büro	22.645 m ²	12.2014	168 Mio. €
Rotterdam	"FIRST Rotterdam"	Büro	40.226 m ²	05.2016	136 Mio. €

Übersicht der zuletzt erworbenen Objekte*

Stadt	Lage des Grundstücks	Art der Nutzung	Nutzfläche	Ankauf	SV-Wert
Luxemburg	"K2 Dolce"	Büro	9.336 m ²	12.2014	63 Mio. €
Breslau	"Radisson Blu"	Hotel	14.641 m ²	08.2015	21 Mio. €
Gdynia	"Riviera"	Einzelhandel	70.537 m ²	09.2015	289 Mio. €
Manchester	"XYZ Building"	Büro	14.571 m ²	03.2016	88 Mio. €
Rotterdam	"FIRST Rotterdam"	Büro	40.226 m ²	05.2016	136 Mio. €
Solna	"U7"	Büro	17.502 m ²	02.2017	117 Mio. €
Kamp-Lintfort	"Chal-Tec"	Logistik	87.498 m ²	12.2017	35 Mio. €
Berlin	"Rathaus Mitte"	Büro	19.951 m ²	01.2018	84 Mio. €
Madrid	"Fuencarral 16"	Einzelhandel	1.317 m ²	01.2018	28 Mio. €
Paris	"EuroAlsace"	Büro	15.592 m ²	03.2018	180 Mio. €

* übergegangene und fertiggestellte Objekte nach Verkehrswerten (Sachverständigenwert)

Aktuelle Fondsdaten

Wirtschaftlicher Vermietungsstand:	98,0%	Fondsvermögen:	3.163,4 Mio. €
Bruttoliquidität abzgl. Mindestliquidität*:	11,1%	Anteilspreis (net asset value):	50,11 €
Finanzierungsquote:	8,8%	Nettoertrag pro Anteil per Oktober 2018:	0,08 €
Anzahl Immobilien:	52	kum. ordentlicher Nettoertrag im GJ:	0,08 €
Anteil Top 3 Mieter (nach Ertrag):	11,7%	Ø Restlaufzeit der Mietverhältnisse**:	5,81 Jahre

* Liquidität = Bruttoliquidität - gesetzl. Mindestliquidität (5%)

** gewichtet, berechnet bis zum nächstmöglichen Kündigungszeitpunkt

Uninstitutional European Real Estate auf einen Blick

WKN:	980 554	Vertrieb:	Nur an institutionelle Anleger
ISIN:	DE 0009805549	Verwaltungsvergütung:	0,55% p.a.
Geschäftsjahr:	01.10. bis 30.09.	Pauschalvergütung:	0,125% p.a.**
Auflegung:	02.01.2004	Ausgabeaufschlag:	keiner
Ertragsverwendung:	Grundsätzlich ausschüttend Mitte Dezember	Rücknahmeabschlag:	keiner
Letzte Ausschüttung:	Dezember 2017 mit 1,20 €* Rating 2018 (Scope Group):		a+

* davon steuerfrei 0,34 EUR im Betriebsvermögen

** zzgl. gesetzl. MwSt.

Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem zur Zeit gültigen Verkaufsprospekt !

Marktumfeld / Vermietungsmarkt (3. Quartal 2018)

Europäische Immobilienmärkte

Die europäischen Büromärkte von London, Paris, Amsterdam, Warschau und Stockholm verzeichneten im Jahresvergleich deutliche Leerstandsrückgänge. Am Ende des dritten Quartals 2018 betrug die durchschnittliche Leerstandsquote 6,3 %, was im Vergleich zum Vorjahr einem Rückgang um 170 Basispunkte entsprach. Speziell in Amsterdam, aber auch in Warschau gingen die Leerstandsquoten deutlich zurück. In Amsterdam führten auch weiterhin Konversionsprojekte zu einer Verknappung des Büroflächenangebots, während Warschau von einer spürbaren Verbesserung der Nachfrage profitierte. Auch in London, Paris und Stockholm gingen die Leerstandsquoten zwischen 30 und 140 Basispunkte zurück.

Deutsche Immobilienmärkte

Der durchschnittliche Flächenumsatz über die fünf größten deutschen Büromärkte (Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und München) konnte in den ersten neun Monaten des Jahres 2018 trotz zunehmenden Flächenmangels das Niveau des Vorjahreszeitraums halten. Insbesondere München, aber auch Frankfurt und Düsseldorf, verzeichneten eine Zunahme der Vermietungsleistung, während Berlin und Hamburg einen deutlichen Rückgang hinnehmen mussten. Die durchschnittliche Leerstandsquote der hier dargestellten Bürostandorte ist dem Angebotsmangel entsprechend von 5,8 % auf 4,7 % gefallen, was den niedrigsten Wert seit dem Jahr 2002 darstellt.

Anlagepolitik

Der Uninstitutional European Real Estate strebt bei einem risikoarmen Gesamtportfolio möglichst hohe, ordentliche Erträge an. Beim Ankauf von Liegenschaften haben wir im Hinblick auf unseren nachhaltigen Erfolg sehr hohe Ansprüche an die Investmentqualität der Objekte im Marktumfeld.

Im Fokus steht ein risikoarmes Gesamtportfolio mit gut vermieteten Gewerbeimmobilien und einer hohen Immobilienquote. Das Liegenschaftsportfolio besteht aus rein europäischen Immobilien. Neuinvestments außerhalb Europas werden nicht mehr getätigt.

Bericht des Fondsmanagers

Die Vermietungsquote zeigt im Vergleich zum Vormonat keine Veränderung und liegt demnach im Oktober 2018 weiterhin bei 98,0. Im Objekt "Riviera" in Gdynia hat sich zwar die Vermietungsquote leicht verschlechtert, allerdings konnten dies durch Vermietungen in "Alberga A" in Helsinki vollständig kompensiert werden. Letzteres Objekt ist damit vollvermietet.

Die Brutto-Liquidität des Uninstitutional European Real Estate beträgt zum 31. Oktober 2018 insgesamt 500 Mio. Euro (rund 16 Prozent). Abzüglich der gesetzlichen Mindestliquidität in Höhe von rund 158 Mio. Euro (5 Prozent) verbleibt im Fonds eine Liquidität von 341 Mio. Euro (rund 11 Prozent).

Die Liquiditätsanlage, die überwiegend im UIN-Fonds Nr. 577 investiert ist, zeigt auf 12-Monats-Sicht eine Performance in Höhe von -0,10 Prozent.

Im Rahmen der turnusmäßigen investmentrechtlichen Bewertung des Kalenderjahres 2018 wurden am 26. Oktober 2018 insgesamt 16 Wirtschaftseinheiten des Uninstitutional European Real Estate durch unabhängige Sachverständige bewertet. Im Ergebnis wurden gutachterlich bei fünf Objekten geringere und bei acht Objekten höhere Sachverständigenwerte festgestellt. Bei drei Objekten wurde Wertstabilität konstatiert. Bezogen auf das gesamte Fondsvermögen (NAV) von rund 3,2 Mrd. Euro hat das reine Bewertungsergebnis einen Einfluss von 8 Cent auf den Anteilscheinpreis (beider Anteilscheinklassen) bzw. 0,17 Prozent auf die 12-Monats-Performance (nach BVI-Methode).

Die Einjahresperformance des Uninstitutional European Real Estate liegt zum 31. Oktober 2018 bei 2,59 Prozent nach Berechnungsverfahren des BVI.

Disclaimer

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich: Diese Produktinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden, die bereits im Fonds investiert sind, vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Dieses Dokument stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d § 34b WpHG liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des § 34b WpHG und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde (insbesondere der Finanzanalyseverordnung)

unterliegen. Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen. Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken der hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Vertragsbedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos über die Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7 in 60311 Frankfurt am Main, Tel. Nr. 069-2567-0, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf der Fonds von Union Investment.